

**FAMILIENFEST**  
**AM 1. MAI**  
mehr Infos auf  
der Rückseite

**Frühling**  
**in Sicht!**

[techelsberg.spoe.at](http://techelsberg.spoe.at)

**SPÖ**

**Kärnten  
gewinnt**

# Liebe Techelsbergerinnen und Techelsberger!



stetig stärker werden und unsere Strukturen ausbauen. Ich werde mich verstärkt für den Ausbau von Betriebsratskörperschaften und neuer Mitglieder einsetzen“, so der neugewählte Vorsitzende. Gesundheitsberufe- ein Bereich aus dem Rettl kommt- sind ihm ein wesentliches und wichtiges Anliegen: „Die Pandemie hat deutlich gezeigt, wie wichtig der Gesundheitsbereich und das Wohlergehen der MitarbeiterInnen in diesem sind. Gerechte Bezahlung und faire Arbeitsbedingungen, dafür lohnt es sich zu kämpfen“. Setzen wir uns ein, für Gerechtigkeit und für Frieden. Für unsere Erde, für Europa, für Österreich und für unsere Gemeinde Techelsberg.

Ein langer Winter verabschiedet sich allmählich mit seinen letzten Schneeresten und bäumt sich mit kalten Nächten noch zeitweise auf. Doch die Sonne wird immer stärker und der Frühling zieht ins Land. Ostern ist angekommen und hat uns gezeigt, dass Leid und Mühsal bezwingbar ist und uns der Glauben an eine gerechte Zukunft, unsere Gefühle und unser Tun wieder auferstehen lässt. An das katastrophale Pandemie-Management der Bundesregierung haben wir uns in gewisser Weise gewöhnt. Die Hoffnung auf ein MITEINANDER und nicht auf ein Gegeneinander in der Corona-Pandemie lässt uns hoffen, dass wir den Sommer gemeinsam und glücklich verbringen. Wichtig ist es, dass unsere Regierung den Sommer nützt und sich vorbereitet, dass es in der kälteren Jahreszeit nicht wieder in einem Pandemiedesaster endet.

Wenn es einen Krieg vor unserer Haustür gibt, ist es ein Gebot der

Stunde und unsere moralische Verpflichtung rasch zu helfen. Österreich mag völkerrechtlich neutral sein, aber wir sind nicht neutral, wenn es um unsere Werte geht. Deshalb ist Österreich, das Land Kärnten und all seine Gemeinden auch bereit, Menschen die in Not sind, zu helfen. Österreich hat eine humane Tradition, auf die wir stolz sein können. Von der Ungarnkrise, über den Bürgerkrieg in Jugoslawien bis hin zu den Konflikten im Nahen Osten haben Menschen bei uns Schutz und Hilfe gefunden.

Im Februar wurde der neue ÖGB Regionalvorstand Klagenfurt gewählt. Zum neuen Vorsitzenden wurde unser **Gemeinderat Mario Rettl** (35) einstimmig gewählt. Mario Rettl hat es sich zum Ziel gesetzt, die gewerkschaftlichen Strukturen weiter auszubauen. „Die Mitglieder sind unsere starke Basis. Um die Anliegen der ArbeitnehmerInnen bestmöglich umsetzen zu können, müssen wir

**Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund,**

*Alfred Buxbaum*



**GR Mario Rettl**





# An deiner Seite. Immer. Überall. Jederzeit.

Wir sind die, die Fundamente gießen, Kinder unterrichten, Bettwäsche wechseln und an Fließbändern stehen. Wir sind die, die morgens vor der Sonne auf sind und zu Bett gehen, wenn sie schon längst wieder verschwunden ist. Wir sind die, die Hausaufgaben machen, Abendessen kochen und Rechnungen zahlen. Wir sind die Nachtschicht und der Wochenenddienst. Wir sind die Geheetzten und die Erblosen, die Schuldner und Ratenzahler.

Und wir sind die, die stolz sind auf das, was sie mit Händen und Herzen schaffen. Wir bauen, heilen, pflanzen und lehren. Wir wachsen über uns hinaus, ohne dabei den Halt zu verlieren.

**Wir sind der Mensch neben dir.** Wir sind eins. Manche von uns mögen Anzug und Krawatte tragen, manche die Montur und andere den Kittel. Doch wir sind eins.

Wir sind die, die protestieren, streiken und sich nicht kleinreden lassen. Wir sind die, die Ungerechtigkeiten nicht stehen lassen. Wir sind die Steuerzahler und wir sind die, die unbezahlte Arbeit verrichten.

Und wir sind die Erfinder und Entwickler der Krankenversicherung, der Pension, der Karenz und des Arbeitslosengeldes, denn ohne soziale

Sicherheit keine fairen Chancen - und das ist alles, was wir je gefordert haben und fordern werden, für uns und unsere Kinder: Gleiche Chancen für alle! Gleiche Rechte, gleiche Pflichten - keine Ausnahmen.

1932 entstand beim Bau des Rockefeller Centers in New York ein ikonisches Bild von Arbeitern, die ihre Mittagspause im 69. Stock des Gebäudes mehr als 250 Meter über den Boden abhielten und ihre Füße dabei ins Bodenlose baumeln ließen. Ein Bild, das die Geschichte New Yorks in den Anfängen des 20. Jahrhunderts erzählt, einer Zeit der Industrialisierung, geprägt von einem beispiellosen Bauboom.

1932 war auch ein Jahr, in dem die amerikanische Wirtschaftskrise New York fest im Griff hatte: Die Arbeitslosigkeit war hoch und die Chancen, einen anständigen Job zu finden, waren so gering wie die Preise, die durch die Deflation immer weiter fielen. Auch diese Geschichte erzählt dieses Bild - von Menschen, hauptsächlich Einwanderern aus Skandinavien und Irland und Angehörige des Stammes der nordamerikanischen Mohawk-Indianer, die keine Wahl hatten. Die in die Höhe steigen, um auf dem Boden zu überleben.

## **Es hat sich seitdem viel geändert. Vieles ist gleich geblieben.**

Es gibt noch immer die, die glauben, sie alleine bestimmen den Lauf der Welt. Und es gibt noch immer uns, die die Welt tatsächlich am Laufen halten. Es gibt noch immer die, die gerne Wolkenkratzer nach sich benennen oder private Spritztouren ins All unternehmen. Sollen Sie - aber keine einzige Schraube an der Rakete wird in unbezahlten Überstunden angedreht! Sollen Sie - aber für jeden Kilometer, den sie in den Orbit fliegen, sollen sie auch auf Erden ein Stück Regenwald kaufen - und sich selbst überlassen.

Es gibt immer noch die, die glauben, sie sind mehr wert als andere, weil sie eine dicke Brieftasche haben. Wir haben ihnen schon so oft bewiesen, dass das nicht stimmt. Wir dürfen nicht darin nachlassen. Gerade heute.

Deshalb haben wir uns wieder auf einen Balken gesetzt. Zusammen. Denn wir sitzen alle auf demselben Ast, egal ob wir Anzug oder Montur tragen. Wir sind füreinander da, denn wir sind der Mensch neben dir.

Seit über 130 Jahre an deiner Seite. Die SPÖ Kärnten.

**Ein Hoch dem 1. Mai - unserem Feiertag!**

# Familienfest am 1. Mai



LIVE MUSIK

unter Mitwirkung  
der FF Techelsberg  
mit lustigen  
Wasserspielen



## Sonntag, 1. Mai 2022

Beginn um 12:00 Uhr  
am Sportplatz in St. Martin am Techelsberg

- Live Musik
- Maibaum-Kraxln
- Hupfburg
- lustige Spiele (Dosenwerfen, Sackhüpfen, Bierkrugschupfen, ...)
- Kinderschminken
- ...und der Maibaum-Verlosung



Bringt gute Laune mit  
und feiert mit uns!  
Wir freuen uns  
auf Dein/Euer Kommen.

Ortsorganisation  
Techelsberg  
am Wörthersee

**SPÖ**

Für Euer leibliches Wohl ist mit Speisen und Getränken bestens gesorgt!

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Maßnahmen statt